

Jahresbericht 2021



LUNGENLIGA BERN

LIGUE PULMONAIRE BERNOISE



Leistungsbericht	3
Leistungsausweis	5
Jahresrechnung 2021	8
Kontakt	12

Liebe Leserin, lieber Leser

2021 war ein ereignisreiches Jahr für die Lungenliga Bern. Einerseits war es immer noch geprägt durch die Corona-Pandemie. Begriffe wie Homeoffice, Telemedizin, Hygienemassnahmen, Online-meetings oder Maskenpflicht sind in unseren Alltag übergegangen und sind, was wir uns zu Beginn der Pandemie nicht vorzustellen wagten, zur Routine geworden. Die Sicherheit unserer Kundinnen und Kunden und eine optimale Betreuung sind die Ziele aller unserer Bestrebungen.

Im Frühling 2021 wurden durch das Bundesamt für Gesundheit die Tarife für die CPAP-Therapie in der Mittel- und Gegenständeliste (MiGeL) geändert. Die neuen Tarife beinhalten eine Reduzierung der Mietpreise sowie eine Systemänderung. Das umfangreiche Zubehör muss gesondert verrechnet werden und ist im Mietpreis nicht mehr inbegriffen. Zudem besteht eine Obergrenze für die Rückvergütung durch die Krankenversicherungen. Diese Änderungen zwangen uns, Anpassungen in den Beratungsleistungen vorzunehmen.

Im Sommer wurden wir von der Firma Philips orientiert, dass ihre CPAP-/NIV-Geräte schadhafte sind, und die Gesundheit unserer Patientinnen und Patienten gefährdet sein könnte. Unsere Kundinnen und Kunden stehen für uns an erster Stelle! Wir haben deshalb alle Mittel und Hebel in Bewegung gesetzt, um die Geräte so rasch als möglich auszutauschen. Dies war schwierig, da auf dem Weltmarkt ein Gerätemangel entstand. Wir sind deshalb stolz darauf, dass wir es geschafft haben, bis Ende Jahr alle Geräte zu ersetzen.

Auf Mitte Oktober wurde unsere Organisation angepasst und zwei Regionen gebildet. Getreu unserem Motto: «Alles aus einer Hand», werden damit alle unsere Dienstleistungen in den Regionen erbracht.

Im Dezember wurden weitere Tarifsenkungen in der MiGeL im Bereich Sauerstoff durch das BAG angekündigt. Die Miete sowie die Pauschale für den Transport und die Instruktion der Konzentratoren werden massiv gesenkt. Diese nicht nachvollziehbaren Tarifrückführungen stellen uns vor die sehr grosse Herausforderung, unsere Patientinnen und Patienten auch weiterhin betreuen zu können.

Wir sind gezwungen, das Betriebskonzept und die Öffnungszeiten unserer Beratungsstellen anzupassen.

Das gesamte Team der Lungenliga Bern stellt sich diesen Herausforderungen mit viel Engagement, und wir geben unser Bestes, unsere Kundinnen und Kunden mit der gewohnt hohen Qualität auch in Zukunft versorgen zu können.

Dr. iur. Gian Sandro Genna
Co-Präsident

Thomas Nuspel
Geschäftsführer

Leistungsbericht

Zweck der LUNGENLIGA BERN / LIGUE PULMONAIRE BERNOISE

(Auszug aus den Statuten der LUNGENLIGA BERN / LIGUE PULMONAIRE BERNOISE)

Die LUNGENLIGA BERN bezweckt in gemeinnütziger und nicht gewinnorientierter Absicht die Bekämpfung von Lungenkrankheiten, Atembehinderungen, Tuberkulose, Allergien und anderen chronischen Erkrankungen der Atemorgane. Sie sorgt sich überdies um die Betreuung und Pflege von Personen mit Lungen- und Atemwegserkrankungen. Die LUNGENLIGA BERN koordiniert die Zusammenarbeit mit anderen Organisationen und der öffentlichen Hand.

Die LUNGENLIGA BERN erfüllt ihren ZWECK INSBESONDERE DURCH:

- Angebote der medizinisch-technischen Heimtherapie
- Angebote der ambulanten Krankenpflege und medizinische Betreuung
- Rehabilitations- und Trainingsangebote
- Angebote der Sozialen Arbeit und Sozialberatung
- Kursangebote, Schulung sowie Förderung der Selbsthilfe
- Gesundheitsförderung und Prävention
- Forschungsförderung
- Vertretung der Interessen von Betroffenen und deren Angehörigen gegenüber Behörden, Fachleuten, Leistungserbringern und Versicherern
- Koordination und Förderung der Zusammenarbeit mit Institutionen ähnlicher Zwecksetzung
- Überregionale Öffentlichkeitsarbeit
- Wahrnehmung weiterer von der Lungenliga Schweiz oder der öffentlichen Hand übertragenen Aufgaben.

Die Statuten, das Leitbild sowie das Organigramm sind auf unserer Website öffentlich zugänglich: www.lungenliga.ch/de/lungenliga-bern/lungenliga-bern/ueber-uns/organisation.html

Ziele der LUNGENLIGA BERN / LIGUE PULMONAIRE BERNOISE

Die Lungenliga Bern engagiert sich in sieben Leistungsbereichen rund um die Atmung:

- Wir fördern die Gesundheit.
- Wir helfen Risiken zu vermeiden oder zu reduzieren.
- Wir fördern die Früherkennung von Krankheiten.
- Wir bieten umfassende Dienstleistungen für Menschen mit Lungen- und Atemwegserkrankungen.
- Wir unterstützen die Atmung in palliativen Lebenssituationen.
- Wir unterstützen die Forschung.
- Wir engagieren uns gesundheitspolitisch.

Auf Basis der Strategie setzen wir detaillierte Jahresziele und fokussieren unsere Arbeit konsequent darauf.

Leitende Organe

Mitglieder des Vorstands der LUNGENLIGA BERN / LIGUE PULMONAIRE BERNOISE
(gewählt bis Juni 2023)

- **Dr. iur. Gian Sandro Genna**, Co-Präsident
- **Dr. med. Markus Riederer**, Co-Präsident
- **Dr. med. Michael Witschi**, Co-Präsident
- **Peter Bernasconi**
- **Dr. med. Patrick Brun**
- **Piero Catani**
- **Sigrid Hess**
- **Mathias Prüssing**
- **Franziska Ryser**

Es bestehen keine relevanten Interessenbindungen der Vorstandsmitglieder gemäss Zewo-Standard 5.

Mitglieder der Geschäftsleitung (Stand 31.12.2021)

- **Thomas Nuspel**, Geschäftsführer
- **Marianne Hühnli**, Stellvertretende Geschäftsführerin, Bereichsleitung Zuweiser- und Qualitätsmanagement
- **Heinz Anneler**, Regionenleiter Integrierte Beratung Region Süd, Fachverantwortlicher O2/NIV
- **Zorica Berger**, Regionenleiterin Integrierte Beratung Region Nord, Fachverantwortliche CPAP

Anzahl Stellen

Per 31. Dezember 2021 waren bei der LUNGENLIGA BERN / LIGUE PULMONAIRE BERNOISE **85 Personen** fest angestellt.

Verbindungen zu nahestehenden Organisationen

Die finanziellen Transaktionen mit dem Dachverband Lungenliga Schweiz werden im Anhang zur Jahresrechnung detailliert erläutert.

Strategische Ausrichtung

Die Organisationsentwicklung mit der Strategie «alle Dienstleistungen aus einer Hand» wird weiter vorangetrieben und umgesetzt. Im Oktober 2021 wurden Regionen gebildet und die Führungsverantwortung wurde den Regionenleitungen übertragen.

Leistungsausweis

Zahlen aus dem Alltag der Lungenliga Bern:

Anzahl Patientinnen und Patienten 2021 mit einer Dienstleistung der Lungenliga Bern	
Schlafapnoe	13'405
Sauerstoff	3'216
Atemstörungen im Schlaf	502
Ventilatorische Insuffizienz	650
Vermietete Feriengeräte	
Sauerstoff	115
CPAP	38
Neueintritte Erstinstruktionen	
Inhalation	84
Konzentratoren	1'036
Flüssigsauerstoff	115
Druckgas	78
Mobile Systeme	849
Schlafapnoe	2'022
Atemstörungen im Schlaf	110
Ventilatorische Insuffizienz	143
Verkaufte Geräte	
Inhalation	402
Beratungsstunden	
Schlafapnoe	10'699
Sauerstoff/Inhalation	8'077
Heimventilation	1'274
Sozialberatung	
Anzahl beratene Klientinnen und Klienten 2021	474
Beratungsstunden	4'161

Ready4life: Lebenskompetenzen stärken und Einstieg vermeiden

- In der Schweiz: 8900 Lernende haben an ready4life teilgenommen.
- Im Kanton Bern: 525 Lernende wurden mit ready4life erreicht, davon haben 355 von einer Tabaklektion profitiert und 305 Lernende sind ins Programm gestartet.
- Im Kanton Bern: Insgesamt haben 9 Betriebe und 6 Berufsschulen vom Angebot «ready4life» profitiert.

Rauchstopp: Risiken vermeiden oder reduzieren

- 25 Personen haben sich in insgesamt 71 persönlichen Rauchstopp-Beratungen von unseren zertifizierten Beratenden begleiten lassen.
- Die beratenen Personen waren im Schnitt 50 Jahre alt.
- 8 Interessierte haben den Informationsabend besucht und 18 Personen haben unser Workbook für einen selbstständigen Rauchstopp über die Webseite bestellt.
- Rauchstopp-Beratungen in der Reha Klinik Heiligenschwendi: Die jeweils 3. Beratungsstunde wird durch die Lungenliga Bern finanziert. Im 2021 wurden 87 Beratungen für über CHF 10'000.00 unterstützt.

Qigong im Park

Ab Ende April wurde das Pilotprojekt «Qigong im Park» zusammen mit der Krebsliga, Rheumaliga und Pro Senectute ins Leben gerufen. Die Stadt Bern und die Burgergemeinde Bern unterstützten das Projekt mit einem finanziellen Beitrag. Die kostenlosen Qigong-Stunden fanden unter Anleitung eines erfahrenen Qigong-Lehrers einmal pro Woche auf der Kleinen Schanze in Bern statt. Teilweise wurden sie von bis zu 40 Personen besucht. Der Anklang war so gross, dass das «Qigong im Park» nun im 2022 ausgebaut und neben Bern neu im Elfenaupark in Biel und auf der Schützenmatt in Burgdorf angeboten wird.

Lebensqualität trotz Krankheit dank umfassender Dienstleistungen

- Zwischen Januar und Mai 2021 mussten viele unserer Kurse pandemiebedingt unterbrochen werden. In dieser Zeit wurden drei Kurse online angeboten: «ERFA», «Atmen und Bewegen» und «Besser leben mit COPD». Die Online-ERFA stiess auf grosses Interesse, so dass nach der Wiederaufnahme der Kurse vor Ort, eine Online-Variante beibehalten wird. Die Kurse «Atmen und Bewegen» waren online weniger beliebt.
- Ab Mai 2021 fanden die Lungensportgruppen und Kurse «Atmen und Bewegen» wieder vor Ort statt. Viele Teilnehmende freuten sich, dass sie sich wieder treffen konnten – im Vergleich zu online sind der Austausch und das Zusammensein vor und nach der Kursstunde sehr wichtig.
- Ab Mai 2021 wurden in Münsingen und Bern zusammen mit der Programmpneumologin Frau Dr. F. Spycher und dem Programmpneumologen Herr Dr. M. Witschi zwei Selbstmanagement-Kurse «Besser leben mit COPD» zu Ende geführt.
- Das Webinar «Besser Leben mit COPD», welches in Zusammenarbeit mit dem Quartier Bleu, Herr Dr. Schwizer, durchgeführt wurde, ist auf reges Interesse gestossen.
- Im Herbst 2021 startete in der Physiotherapie im Spital Burgdorf eine zweite Lungensportgruppe. Nun werden dort und in Steffisburg je zwei Gruppen pro Woche geführt.
- In den Städten Burgdorf, Langenthal, Thun und Biel wurden insgesamt 65 Teilnehmende einer «ambulanten pulmonalen Rehabilitation APR» zum Thema Inhalation geschult.
- Um unsere CPAP-Neukunden im Umgang mit ihrer Therapie zu unterstützen, führen wir jährlich eine Informationsveranstaltung durch. Rund 50 interessierte Neukundinnen und Neukunden nahmen an dem Anlass teil und profitierten von einem spannenden Referat und interessanten Workshops.

Sauerstoffmonitoring für Kinder

Die Lungenliga Bern unterstützt die Kinderklinik des Inselspitals Bern seit Juli 2021 mit dem Sauerstoffmonitoring für Kinder. Wir betreuen und versorgen Säuglinge und Kinder bis 16 Jahre zu Hause.

Das Leistungsangebot umfasst die Instruktion und Beratung der Eltern und Betreuungspersonen für die Therapieanwendung sowie die Abgabe folgender Therapiesysteme inklusive Zubehör und Verbrauchsmaterial:

- a. Sauerstoffsättigungsmonitoring bei Säuglingen und Kindern (ab Geburt bis 16 Jahre)
- b. Sauerstoffverabreichung mit Konzentrator oder Druckgas (Kröber resp. Kleinflaschen)
- c. Highflowtherapie mit oder ohne Sauerstoffverabreichung, Flussraten von 2–25 lt/min
- d. Assistierte Beatmung (BiPAP)
- e. Inhalations- und Absauggeräte

Im Jahr 2021 wurden bereits 21 Kinder betreut.

Atemunterstützung als Teil von umfassender Palliative Care

Menschen, welche nicht mehr selbständig atmen können oder welche auf ständige Sauerstoffzufuhr angewiesen sind, müssen sich auf die Qualität unserer Therapiesysteme und auf die Kompetenz unserer Beraterinnen und Berater verlassen können.

Information

Für Patientinnen und Patienten, Fachleute und Interessierte bieten wir verschiedenste Informationsdienstleistungen an:

- Bildungszentrum Pflege: Durchführung von Workshops (Juni–Dezember 2021): 11 Klassen, 28 Lektionen, 169 Studierende
- Fachhochschule Bern: 72 Studierende haben an den Skills zum Thema «Inhalation bei Kindern und Erwachsenen» teilgenommen
- Lungenliga Bern: Durchführung eines Anlasses zur Weiterbildung von Medizinischen Praxisassistentinnen und -assistenten zum Thema Sauerstoff
- Schulungen Inhalation stationäre Reha Tiefenauspital: Ab Juli 2021 fand alle drei Wochen eine Schulung zum Thema Trocken- und Feuchtinhalation statt
- Weiterbildung für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Reha Klinik Heiligenschwendi zum Thema Sauerstoff-Therapiesysteme
- März und November 2021: Talkrunde be-Med Bern – CCM II (Weiterbildung für MPAs)
- November 2021: Weiterbildung für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Contact Bern zum Thema «portable O₂-Geräte»
- Weiterbildung für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Spitex Lengnau: Webinar mit dem Thema «COPD-Symptome und Strategien»
- Kirchgemeinde Bümpliz: Altersnachmittag mit Atementspannungsübungen

Forschungsförderung

Die Lungenliga unterstützt jedes Jahr Forschungsprojekte im ganzen Kanton Bern. Wie bereits im Jahr 2020 angekündigt, haben wir im 2021 Projekte im Zusammenhang mit Covid 19 weiter unterstützt und dafür CHF 183'369 investiert. Davon sind CHF 65'052 in den Fonds Forschungsförderung der Lungenliga Schweiz geflossen.

Bilanz	31.12.2021 in CHF	31.12.2020 in CHF
Flüssige Mittel	4'267'813	4'488'184
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	5'703'910	6'313'539
Übrige kurzfristige Forderungen	322'150	119'003
Vorräte	605'785	463'388
Aktive Rechnungsabgrenzungen	293'068	28'910
Umlaufvermögen	11'192'726	11'413'024
Finanzanlagen	19'560'995	17'068'561
Sachanlagen	3'612'660	3'745'253
Immaterielle Anlagen	928'731	1'032'160
Anlagevermögen	24'102'386	21'845'974
AKTIVEN	35'295'112	33'258'998
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	2'189'760	1'589'113
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	339'903	177'111
Passive Rechnungsabgrenzungen	1'243'394	518'157
Kurzfristige Rückstellungen	277'712	274'035
Kurzfristiges Fremdkapital	4'050'769	2'558'416
Langfristige Rückstellungen	2'346'338	2'387'975
Langfristiges Fremdkapital	2'346'338	2'387'975
Total Fremdkapital	6'397'107	4'946'391
Fondskapital	7'149'856	7'260'183
Grundkapital	16'198'163	17'295'787
Freies Kapital	2'862'493	3'247'712
Gebundenes Kapital	1'756'361	1'606'549
Bilanzgewinn	931'132	-1'097'624
Total Organisationskapital	21'748'149	21'052'424
PASSIVEN	35'295'112	33'258'998

Erfolgsrechnung	31.12.2021 in CHF	31.12.2020 in CHF
Beiträge öffentliche Hand	562'486	572'121
Spenden, Mitgliederbeiträge	607'441	563'195
Erträge aus Spenden und öffentlicher Hand	1'169'927	1'135'316
Heimtherapie für Lungenkranke	18'552'498	19'044'495
Sonstige Bereiche	23'740	3'515
Gesundheitsförderung und Projekte	6'338	6'970
Kurswesen	25'223	23'075
Erlösminderungen	-2'359	-8'277
Nettoerlös aus Lieferungen und Leistungen	18'605'440	19'069'778
TOTAL ERTRÄGE	19'775'367	20'205'094
Heimtherapie für Lungenkranke	-4'648'048	-4'743'743
Sonstige Bereiche	-91'869	-42'016
Gesundheitsförderung und Projekte	-384'054	-423'575
Kurswesen	-12'522	-27'621
TOTAL direkter Betriebsaufwand	-5'136'493	-5'236'955
BRUTTOERGEBNIS	14'638'874	14'968'139
Personalaufwand	-9'562'393	-10'411'907
TOTAL Personalaufwand	-9'562'393	-10'411'907
Raumaufwand, Energie und Entsorgung	-638'941	-597'891
Unterhalt und Reparaturen	-23'823	-39'219
Fahrzeugaufwand	-117'493	-100'201
Versicherungen, Abgaben	-21'400	-21'920
Verwaltungsaufwand	-1'269'318	-2'651'289
Werbeaufwand	-112'782	-143'661
Sonstiger Betriebsaufwand	-40'959	-46'164
TOTAL übriger Betriebsaufwand	-2'224'716	-3'600'345
Abschreibungen	-3'364'701	-3'796'876
TOTAL Abschreibungen	-3'364'701	-3'796'876
BETRIEBSERGEBNIS	-512'936	-2'840'989

Die vollständige Jahresrechnung 2021 mit Anhang nach Swiss GAAP FER kann unter www.lungenliga.ch/de/lungenliga-bern/lungenliga-bern/publikationen/jahresbericht.html eingesehen werden.

	31.12.2021 in CHF	31.12.2020 in CHF
Finanzertrag	2'026'754	1'108'180
Finanzaufwand	-628'410	-389'899
Ausserordentlicher Aufwand	-300'010	29'074
Ergebnis vor Veränderung des Fondskapitals	585'398	-2'093'634
Veränderung des Fondskapitals	110'327	302'977
Jahresergebnis vor Zuweisung an Organisationskapital	695'725	-1'790'657
Zuweisungen an freie Fonds	-938'835	-3'045
Verwendung freie Fonds	1'324'054	1'233'870
Zuweisungen an gebundene Fonds	-149'812	-537'792
Verwendung gebundene Fonds	0	0
JAHRESERGEBNIS	931'132	-1'097'624

Information zum Revisionsbericht

Die Lungenliga Bern unterliegt von Gesetzes wegen (Art. 69b ff. ZGB und Art. 727 OR) der ordentlichen Revision. Sie hat die unico thun ag, Thun, RAB-Register Nr. 500 503, mit dieser Aufgabe beauftragt.

Der Einfachheit halber wurde an dieser Stelle auf eine Darstellung der vollständigen Jahresrechnung verzichtet. Die komplette Jahresrechnung inkl. Revisionsbericht finden Sie unter www.lungenliga.ch/de/lungenliga-bern/lungenliga-bern/publikationen/jahresbericht.html

Die detaillierte Jahresrechnung und der Bericht der Revisionsstelle können auch bei der Geschäftsstelle der Lungenliga Bern angefordert werden unter der Telefonnummer 031 300 26 26.

Nachweis über die Spendenherkunft und -verwendung 2021

Spendenherkunft	582'090
Einnahmen durch Fundraising Lungenliga Schweiz	278'858
Einnahmen durch Spenden/Trauerspenden	81'279
Einnahmen durch Ausschüttung Helene-Welti-Fonds	221'953

Spendenverwendung	-582'090
--------------------------	-----------------

Ausgaben für Forschungsförderung -183'369

Dr. Marco Alves, PhD, Universität Bern, Institut für Virologie und Immunologie (IVI)	The impact of SARS-CoV-2 infection on the aged lung	-66'000
Dr. phil. Nat. Mirjam Kiener, PhD, Universität Bern, Department for BioMedical Research (DBMR)	Identification of Master Regulator Proteins Mechanistically Associated with SARS-CoV-2-Infection and Pulmonary Fibrosis in Human Lung Epithelial Cells	-52'317
Zuweisung an Fonds Forschungsförderung Lungenliga Schweiz	Diverse Projekte siehe Lungenliga Schweiz Geschäftsbericht	-65'052

Ausgaben für Dienstleistungen für Menschen mit Lungenerkrankungen und Atembehinderungen -195'010

Schlafapnoe	Kampagne zur Früherkennung	-52'534
Finanzielle Nothilfe und weitere Leistungen an Patienten	Direktunterstützung von Patienten in finanzieller Notlage	-88'031
Psychosoziale Beratungen für Lungenliga Patienten	Beratungsleistungen	-54'445

Ausgaben für die Gesundheitsförderung, Prävention -203'711

Tabakprävention	Umsetzung des nationalen Projektes «ready4life»	-12'508
Tabakprävention	Unterstützung der nationalen Initiative «Schutz der Kinder und Jugendlichen vor Tabakwerbung»	-150'000
Tabakprävention	Verschiedene kleinere Projekte in der Tabakprävention	-41'203

GESCHÄFTSSTELLE

LUNGENLIGA BERN
LIGUE PULMONAIRE BERNOISE
Chutzenstrasse 10
3007 Bern

Tel. +41 31 300 26 26
Fax +41 31 300 26 25

info@lungenliga-be.ch
www.lungenliga-be.ch

BERATUNGSSTELLEN

(Telefon, Fax und E-Mail siehe Geschäftsstelle)

Chutzenstrasse 10
3007 Bern

Bahnhofstrasse 2
2502 Biel

Marktgasse 1
4900 Langenthal

Aarefeldstrasse 19
3600 Thun

Ihre Spende hilft

PC-Konto 30-7820-7
IBAN CH 04 0900 0000 3000 7820 7



Scannen für weitere Spendeninformationen
oder unter www.lungenliga-be.ch/spenden

SATELLITEN

Zusätzlich zu den Beratungsstellen hat die Lungenliga Bern in den Orten Burgdorf, Interlaken und Langnau Satelliten, welche auf Termin bedient werden.

Impressum

Herausgeber und Redaktion
Lungenliga Bern

Gestaltung
Unum Design, Cornelia Spahr

Text
Lungenliga Bern

Foto
Ejup Arifi (Sonnen Ecodesign)

Der Jahresbericht 2021 der Lungenliga Bern hat seine Gültigkeit, vorbehältlich der Genehmigung durch die Mitgliederversammlung vom 9. Juni 2022.

© 2022 LUNGENLIGA BERN / LIGUE PULMONAIRE BERNOISE



LUNGENLIGA BERN
LIGUE PULMONAIRE BERNOISE

